

Quartalsmitteilung
Q3 2023



PHARMA
SGP

PharmaSGP im Überblick

Die PharmaSGP ist ein Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio führender nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten.

Die OTC-Produkte von PharmaSGP decken hochrelevante und chronische Indikationen ab. In einem strukturell wachsenden Markt hat sie dadurch marktführende Positionen in vielen wichtigen Bereichen, wie z. B. rheumatische und neuralgische Schmerzen, Schlafstörungen oder Männer- und Frauengesundheit etabliert. So ist PharmaSGP bspw. in Deutschland mit den Marken RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie OTC-Schmerzmittel.

Mit der Akquisition der etablierten OTC-Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® im September 2021 hat PharmaSGP ihr Portfolio um weitere Marktführer in ihren Kategorien erweitert. So ist z. B. Baldriparan® das Nr. 1 pflanzliche Schlafmittel in der Apotheke und Formigran® das führende OTC-Arzneimittel bei Migräne.

In den letzten elf Jahren hat die PharmaSGP eine Plattform geschaffen, mit der sie Marken in allen ihren europäischen Märkten erfolgreich integrieren und ausbauen kann. Fünf ausschlaggebende Faktoren sind die Basis für den weiteren Erfolg:

- Ein bewährtes, skalierbares Asset-light-Geschäftsmodell kombiniert mit etablierten Abläufen
- Eine stark diversifizierte europäische Lieferkette
- Eine breite und langjährige regulatorische Expertise

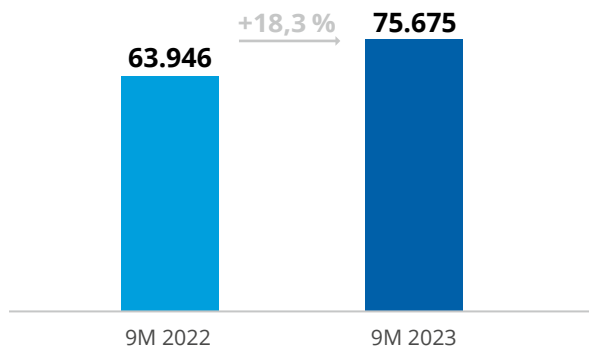
- Eine starke und spezialisierte Direct-to-Consumer-Marketingstrategie (D2C)
- Eine hohe Zielgruppenreichweite mit mehr als 165 Mio. Kontakten pro Monat

Um sich auf ihre Erfolgstreiber zu fokussieren, hat PharmaSGP bewusst ein skalierbares Asset-light-Geschäftsmodell etabliert, das zudem schnell und effizient in andere Zielmärkte transferiert werden kann. Der gesamte Herstellungsprozess wird von einem diversifizierten Netzwerk von Drittherstellern in Europa abgebildet. Im Inland sowie in den ausländischen Märkten beliefern einzelne lokale Logistikanbieter den Großhandel sowie zum geringen Teil direkt die Apotheken. Kombiniert mit der langjährigen Erfahrung im Hinblick auf Zulassungsprozesse für neue OTC-Arzneimittel im In- und Ausland sowie regulatorische Anforderungen für andere Gesundheitsprodukte, ist PharmaSGP mittels ihrer Plattform in der Lage, sowohl neue als auch etablierte Marken schnell auf- und auszubauen und ihr Geschäftsmodell mit geringen Investitionen in anderen Ländern zu etablieren. Die Produkte der PharmaSGP werden unter bekannten Apothekenmarken über eine spezialisierte D2C-Marketingstrategie mit einer hohen Zielgruppenreichweite und effizienten kommerziellen Mediakonditionen direkt an ihre Zielgruppe, insbesondere ältere Menschen, vermarktet.

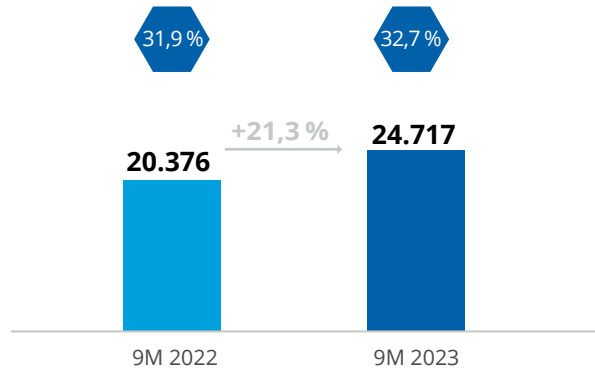
Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem gegenwärtigen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich nach Österreich, Italien, Belgien, Frankreich und Spanien transferiert. Seit September 2021 ist die Gruppe zudem in der Schweiz und im osteuropäischen EU-Raum aktiv.

Übersicht der Leistungsindikatoren

Umsatzerlöse
in T€



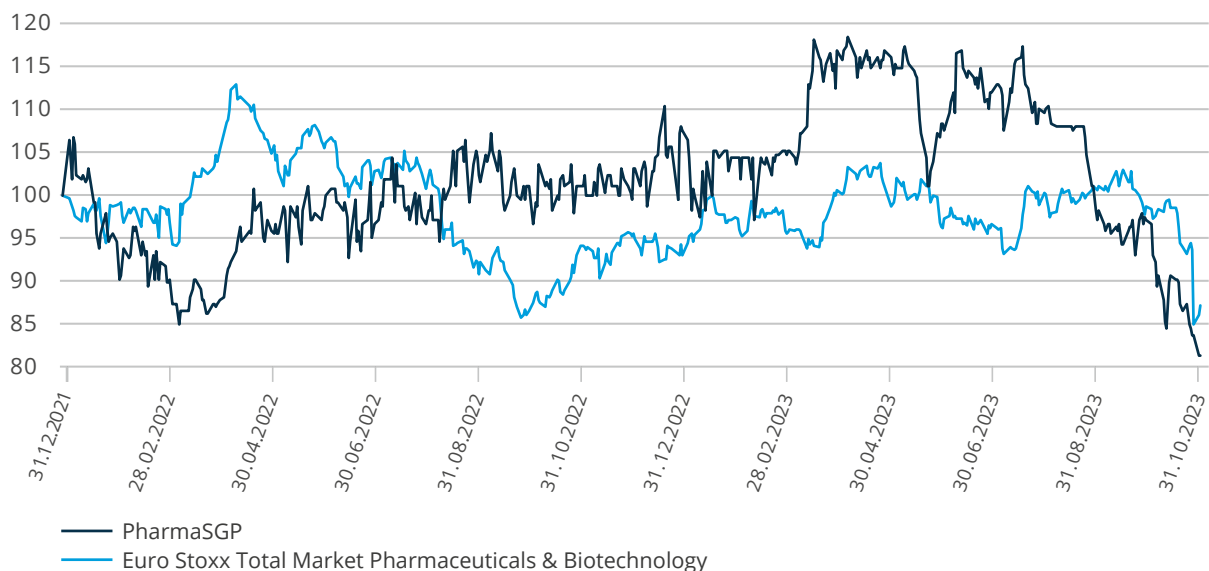
Bereinigtes EBITDA
in T€



PharmaSGP am Kapitalmarkt

Nachdem die Aktie der PharmaSGP im ersten Quartal 2022 aufgrund von Unsicherheiten auf den Aktienmärkten im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg kurzzeitig nachgegeben hatte, hat sich der Kurs seit März 2022 kontinuierlich positiv entwickelt. Seit März 2023 erlebt die Aktie einen Kurssprung und erreichte am 6. April 2023 einen Höchststand von € 29,30 für den Betrachtungszeitraum von Januar 2022 bis Oktober 2023. Am 31. Oktober 2023 schloss die Aktie mit einem Kurs von € 20,10, was einer Marktkapitalisierung von € 241,2 Mio. bzw. einer Kursperformance von -18,6 % in diesem Zeitraum entspricht. Der Benchmark Index Euro Stoxx Total Market Pharmaceuticals & Biotechnology erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von -12,7 %.

Aktienkurs*



* jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG,
31.12.2021 = 100

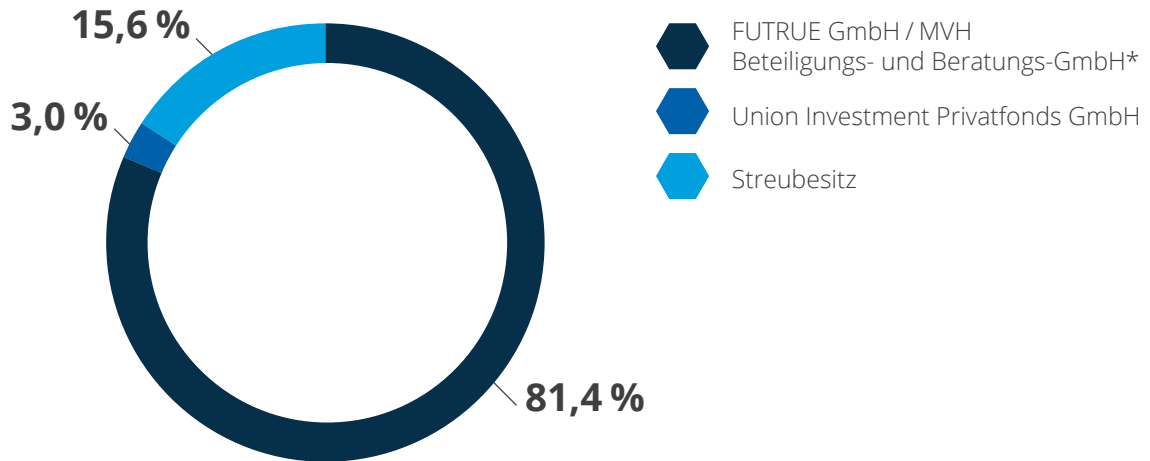
Stammdaten zur Aktie*

Wertpapierkennnummer (WKN)	A2P4LJ
ISIN	DE000A2P4LJ5
Börsenkürzel	PSG
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien)
Erstnotiz	19. Juni 2020
Anzahl der Aktien	12,0 Mio.
Schlusskurs* (31. Oktober 2023)	€ 20,10
Höchstkurs/Tiefstkurs*	€ 29,30 / € 20,10
Marktkapitalisierung (31. Oktober 2023)	€ 241,2 Mio.
Börsenplatz/Segment	Frankfurter Wertpapierbörse/Prime Standard
Designated Sponsor	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

* jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG

Aktionärsstruktur

Angaben auf Basis der zugegangenen Stimmrechtsmitteilungen gem. Wertpapierhandelsgesetz, WpHG und offengelegten Informationen (Stand: Oktober 2023)



* Aufgrund eines Stimmbindungsvertrags zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligung- und Beratungs-GmbH findet zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligung- und Beratungs-GmbH eine wechselseitige Zurechnung der Stimmrechte im Hinblick auf sämtliche von ihnen an der PharmaSGP Holding SE gehaltenen Aktien statt.

Wirtschaftsbericht

Geschäftsverlauf der PharmaSGP

In Deutschland, dem Kernmarkt der PharmaSGP, war die Wirtschaft in den ersten neun Monaten des Jahres von den Belastungen durch die hohen Energiepreise in Folge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine, den geldpolitischen Straffungen und der weltwirtschaftlichen Abschwächung geprägt. Vor diesem Hintergrund und speziell einer Konsumzurückhaltung konnte die deutsche Wirtschaft im dritten Quartal 2023 nur wenig Dynamik entwickeln¹, sodass das Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach Hochrechnungen des Kieler Instituts für Weltwirtschaft (IfW) im Vergleich zum Vorquartal um 0,3 % schrumpfte. Im zweiten Quartal hatte das BIP in Deutschland im Quartalsvergleich ein Nullwachstum ausgewiesen, während es im ersten Quartal 2023 minimal um 0,1 % zurückgegangen war.²

Aufgrund der eingetrübten Aussichten für die deutsche Wirtschaft gehen die Wirtschaftsforscher für das Gesamtjahr 2023 in ihrer Veröffentlichung von Anfang September 2023 von einem Rückgang des BIP um 0,5 % aus, nachdem im Sommer noch ein geringerer Rückgang von nur 0,3 % prognostiziert wurde.³ Für das Folgejahr erwartet das IfW dagegen wieder ein Anziehen der gesamtwirtschaftlichen Produktion und ein Wachstum des deutschen BIP um 1,4 %. Für den Euroraum rechnen die Kieler Wirtschaftsforscher zwar ebenfalls mit einer Stagnation des BIP im Jahr 2023, mit 0,6 % wird allerdings ein positives Wachstum vorausgesagt. Für 2024 soll das BIP des Euroraums dann analog zu Deutschland um 1,4 % steigen.⁴

Globale Treiber wie eine wachsende Weltbevölkerung oder eine steigende Lebenserwartung sorgen für Unternehmen im Pharma- und Gesundheitsmarkt weltweit für ein vergleichsweise konjunkturunabhängiges Wachstum. Auch von der aktuell nachlassenden Inflationskrise waren Pharmaunternehmen im Branchenvergleich weniger betroffen, weil Konsumenten bevorzugt nicht an ihrer Gesundheit sparen. Dies spiegelt sich auch in den positiven Aussichten für den OTC-Markt wider. Von 2023 bis 2028 wird mit einem jährlichen Wachstum von 3,1 % in Deutschland und von 4,4 % in Europa gerechnet.^{5,6}

1 Institut für Weltwirtschaft (2023), Kieler Konjunkturberichte, Deutsche Wirtschaft im Frühjahr 2023, S. 3

2 Ebd., S. 4

3 Ebd., S. 3

4 Institut für Weltwirtschaft (2023), Kieler Konjunkturberichte, Weltwirtschaft im Herbst 2023, S. 22

5 <https://de.statista.com/outlook/cmo/otc-pharma/deutschland>

6 <https://de.statista.com/outlook/cmo/otc-pharma/europa#:~:text=Laut%20Prognose%20>

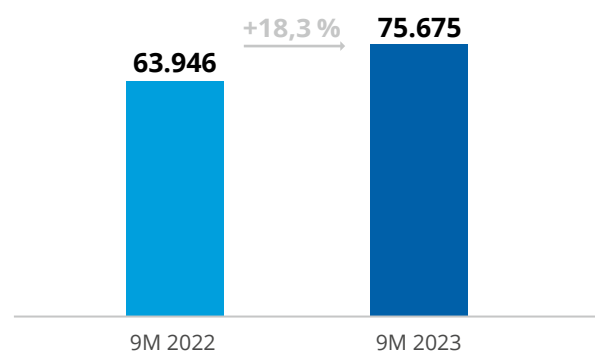
Der deutsche Apothekenmarkt verbuchte in den ersten neun Monaten 2023 ein leichtes Umsatzwachstum von 1,9 % im Vergleich zur Vorjahresperiode.⁷ Der OTC-Markt verzeichnete im selben Zeitraum ein Umsatzwachstum von 9,6 %.⁸

Vor diesem Hintergrund gelingt es auch der PharmaSGP im dritten Quartal das bereits hohe Umsatzniveau des Vorquartals mit T€ 25.966 noch einmal zu übertreffen. Für den Neunmonatszeitraum 2023 erreichen die Umsatzerlöse kumuliert T€ 75.675, die damit 18,3 % über dem Vorjahreszeitraum liegen. Damit entwickelt sich die PharmaSGP erneut besser als der Vergleichsmarkt. Auch bezüglich der Profitabilität konnte die PharmaSGP deutliche Fortschritte machen. Im dritten Quartal 2023 wurde ein bereinigtes EBITDA von T€ 9.379 bzw. 36,1 % im Verhältnis zu den Umsatzerlösen erzielt. Für den Neunmonatszeitraum beträgt das bereinigte EBITDA T€ 24.717 bzw. 32,7 % im Verhältnis zu den Umsatzerlösen.

Umsatzentwicklung

Umsatzerlöse

in T€

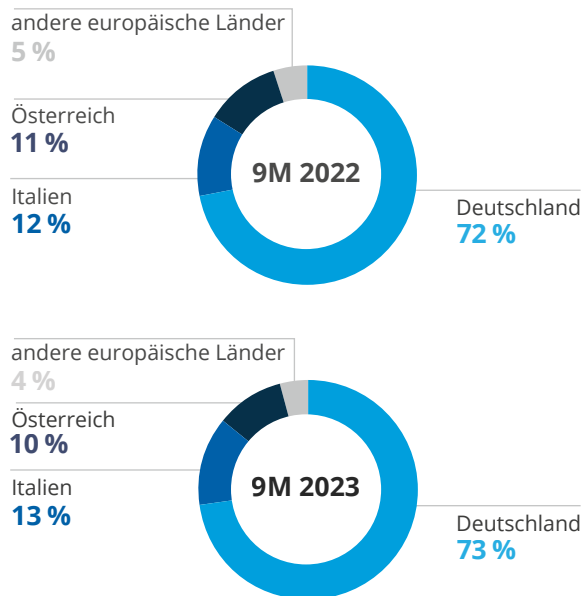


- Kontinuierliches Umsatzwachstum wird auch im dritten Quartal 2023 fortgesetzt.
- Das Wachstum erfolgt in nahezu allen Indikationsbereichen der Health Brands und auch in der Beauty Brands Kategorie.

7 IQVIA Marktbericht Classic: Entwicklung des deutschen Pharmamarktes im 3. Quartal 2023, S. 4

8 IQVIA Marktbericht Classic: Entwicklung des deutschen Pharmamarktes im 3. Quartal 2023, S. 25

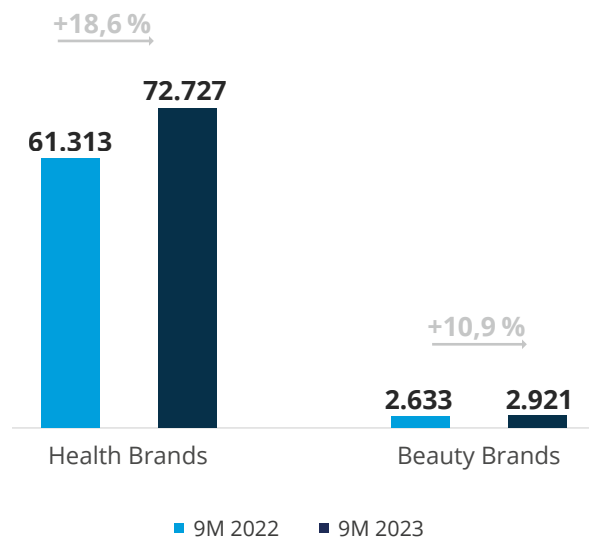
Umsatzverteilung nach Regionen



- Wesentliche Wachstumstreiber im Neunmonatszeitraum 2023 waren die Märkte in Deutschland (+20,6 %) und Italien (+23,6 %).
- Deutschland bleibt mit seinem Volumen der wichtigste Absatzmarkt.

Umsatzerlöse nach Kategorien

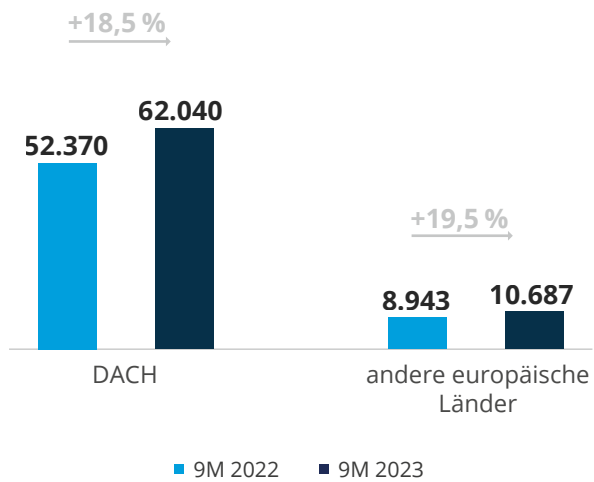
in T€



- Das Wachstum wird von nahezu allen Indikationsbereichen der Health Brands (+18,6 %) getrieben, die der wichtigste Fokus in der PharmaSGP D2C Portfoliostrategie darstellen.
- Der Kategorie Beauty Brands entwickelt sich erwartungsgemäß auf stabilem Niveau, insbesondere in der DACH Region.

Umsatzerlöse Health Brands

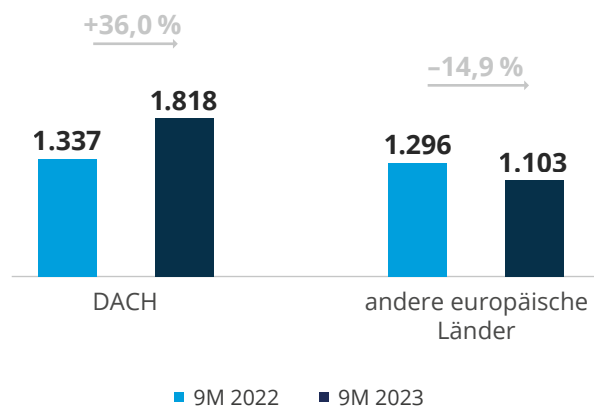
in T€



- Wachstumsmärkte sind vor allem Deutschland und Italien, das allein im dritten Quartal 2023 um 62,1 % gegenüber dem Vorjahresquartal gewachsen ist.
- Damit schreitet die Internationalisierung der PharmaSGP planmäßig voran.

Umsatzerlöse Beauty Brands

in T€



- Der Anstieg in der DACH Region resultiert aus der verstärkten Nachfrage nach Hautpflegeprodukten in Deutschland.
- In den weiteren europäischen Ländern verbleiben die Beauty Brands auf einem stabilen Niveau.

Ergebnisentwicklung

Im Neunmonatszeitraum 2023 konnte die PharmaSGP ein bereinigtes EBITDA von T€ 24.717 erwirtschaften, was einer Marge von 32,7 % entspricht. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich das bereinigte EBITDA um T€ 4.341 bzw. um 21,3 % deutlich verbessert. Die bereinigte EBITDA-Marge hat sich um 0,8 Prozentpunkte verbessert.

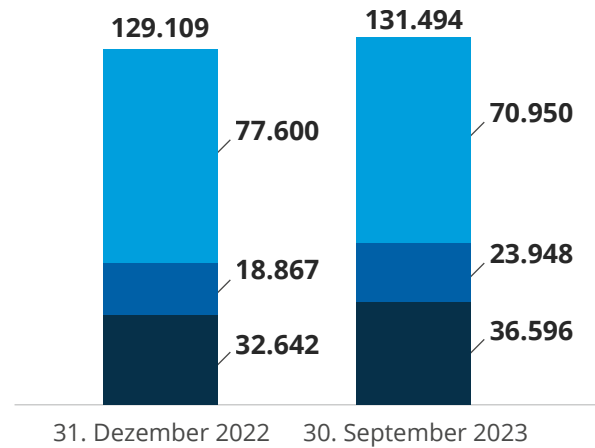
in T€	9M 2023	9M 2022	Veränderung
bereinigtes EBITDA	24.717	20.376	21,3 %
bereinigte EBITDA-Marge	32,7 %	31,9 %	
Einmalkosten	-40	535	
unbereinigtes EBITDA	24.757	19.841	24,8 %
unbereinigte EBITDA-Marge	32,7 %	31,0 %	

Die Steigerung der bereinigten EBITDA-Marge resultiert aus Verbesserungen im Bereich des Materialaufwands und der Verwaltungskosten. Die COGS-Quote sank im Vergleich zum Vorjahr von 10,8 % auf 9,2 %. Die Marketingquote bleibt mit 44,4 % auf dem Niveau des Vorjahres (44,1 %). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten von 7,7 % der Umsatzerlöse auf 6,8 % im laufenden Jahr gesenkt werden.

Die Einmalkosten und Sondereffekte betreffen im Neunmonatszeitraum 2023 im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der langfristigen Vorstandsvergütung sowie mit geplanten Akquisitionen. Die Ermittlung der Bereinigungsposten wird stetig angewendet, was im Neunmonatszeitraum 2023 zu einem negativen Bereinigungsbetrag führt.

Vermögenslage

Aktiva in T€

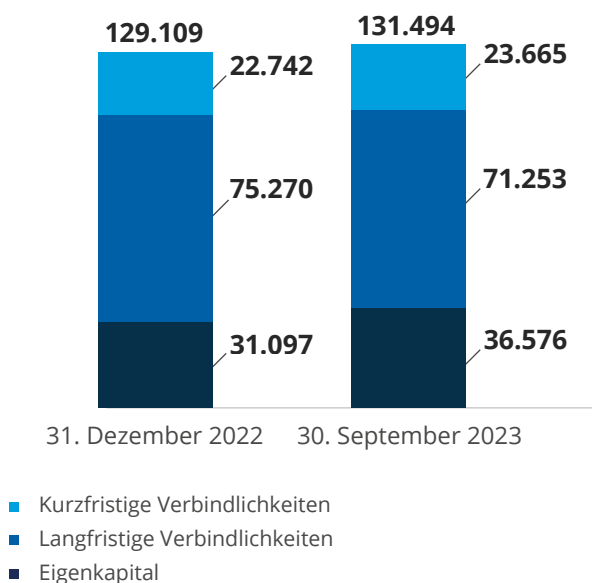


- Langfristige Vermögenswerte
- Übrige kurzfristige Vermögenswerte
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Gegenüber dem letzten Bilanzstichtag sinken die **langfristigen Vermögenswerte** zum 30. September 2023 um 8,6 % auf T€ 70.950. Dies ist im Wesentlichen auf planmäßige Abschreibungen für immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und aktivierte Nutzungsrechte zurückzuführen, sowie auf die Verringerung des Langfristanteils des beizulegenden Zeitwerts der Zinssicherungsgeschäfte.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** haben sich aufgrund der positiven Ertragslage und den daraus resultierenden Zahlungsmittelzuflüssen aus operativer Tätigkeit um T€ 3.954 bzw. um 12,1 % erhöht. Die Erhöhung der **übrigen kurzfristigen Vermögenswerte** um T€ 5.081 resultiert vor allem aus gestiegenen Vorratsbeständen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Passiva in T€



Die **Eigenkapitalposition** hat sich seit dem letzten Bilanzstichtag um 17,6 % auf T€ 36.576 zum 30. September 2023 erhöht. Die Veränderung resultiert aus dem Periodenergebnis von T€ 11.648, der Dividendenauszahlung von T€ 5.875, einer Verringerung der Rücklagen aus Zinssicherungsgeschäften von T€ 8, sowie aus dem Erwerb von eigenen Anteilen in Höhe von T€ 286, die negativ vom Eigenkapital abgesetzt werden. Die Rücklagen aus Zinssicherungsgeschäften wurden zum 31. Dezember 2022 in der Bilanzposition kumuliertes sonstiges Ergebnis ausgewiesen, zum 30. September 2023 wird dieser Posten gemeinsam mit den eigenen Anteilen in der Position sonstige Rücklagen ausgewiesen.

Der Vorstand der PharmaSGP Holding SE hat am 3. Januar 2023 mit Zustimmung des Aufsichtsrats unter Ausnutzung der Ermächtigung durch die Hauptversammlung vom 28. Mai 2020 beschlossen, bis zu maximal 60.000 Aktien der Gesellschaft bis zu einem Gesamtkaufpreis ohne Nebenkosten von maximal € 1,5 Mio. zurückzukaufen. Das Rückkaufprogramm begann am 4. Januar 2023 und wurde im ersten Halbjahr 2023 abgeschlossen. Insgesamt wurden 9.787 Aktien mit einem Wert von insgesamt T€ 286 erworben.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** haben sich gegenüber dem letzten Bilanzstichtag um T€ 4.017 verringert, im Wesentlichen aufgrund der planmäßigen Tilgung der Konsortialfinanzierung. Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** haben sich dagegen um T€ 923 bzw. um 4,1 % erhöht, was im Wesentlichen auf die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen ist.

Finanzlage

in T€	9M 2023	9M 2022
Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	17.412	16.005
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-645	-716
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-12.813	-7.746
Nettozunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.954	7.543
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	32.642	20.824
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September	36.596	28.367

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich der Zahlungsmittelzufluss aus **operativer Tätigkeit** um 8,8 % erhöht. Die Verbesserung resultiert aus dem erhöhten operativen Ergebnis (unbereinigtes EBITDA +24,8 %). Dem stehen eine Erhöhung des kapitalbindenden Umlaufvermögens (working capital) sowie höhere Ertragsteuervorauszahlungen entgegen.

Die im Rahmen der **Investitionstätigkeit** abgeflossenen Zahlungsmittel wurden im Wesentlichen in die Arzneimittelzulassungen der PharmaSGP investiert.

Für **Finanzierungstätigkeiten** wurden im Neunmonatszeitraum 2023 insgesamt T€ 12.813 aufgebracht, im Wesentlichen für die reguläre Tilgung der Konsortialfinanzierung, die zugehörigen Zinszahlungen sowie die jährliche Dividendenausschüttung. Am 28. Juni 2023 hat die Hauptversammlung der PharmaSGP eine Dividendenausschüttung in Höhe von insgesamt T€ 5.875 beschlossen, die ab dem 3. Juli 2023 ausgezahlt wurde.

Verkürzter Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2023

Verkürzte Konzerngewinn- und -verlustrechnung

in T€	9M 2023	9M 2022
Umsatzerlöse	75.675	63.946
Sonstige betriebliche Erträge	126	175
Aufwendungen für Rohstoffe, Verbrauchsmaterial und fertige Erzeugnisse	-6.999	-6.875
Personalaufwand	-5.326	-4.262
Marketingaufwand	-33.562	-28.232
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.157	-4.911
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	24.757	19.841
Abschreibungen	-7.009	-6.886
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	17.748	12.955
Finanzerträge	1.389	-
Finanzaufwendungen	-3.561	-1.495
Ergebnis vor Steuern	15.576	11.460
Ertragsteueraufwand	-3.928	-2.849
Periodenergebnis	11.648	8.611
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	11.648	8.611
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie (€)	0,97	0,72

Verkürzte Konzerngesamtergebnisrechnung

in T€	9M 2023	9M 2022
Periodenergebnis	11.648	8.611
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden dürfen:		
Gewinne und Verluste aus Cashflow Hedges	-10	2.853
Ertragsteuern auf diese Posten	2	-701
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:		
-	-	-
Sonstiges Ergebnis, abzüglich Steuern	-8	2.152
Gesamtergebnis	11.640	10.763
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	11.640	10.763

Verkürzte Konzernbilanz

in T€	30. September 2023	31. Dezember 2022
Vermögenswerte		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	67.872	73.943
Sachanlagen	322	365
Nutzungsrechte	987	1.208
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.769	2.084
Summe langfristige Vermögenswerte	70.950	77.600
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	9.640	7.002
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	10.104	7.799
Sonstige Vermögenswerte	2.442	2.521
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.454	1.240
Laufende Ertragsteuerforderungen	308	305
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	36.596	32.642
Summe kurzfristige Vermögenswerte	60.544	51.509
Summe Vermögenswerte	131.494	129.109
Eigenkapital und Verbindlichkeiten		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	12.000	12.000
Kapitalrücklage	38.120	38.120
Gewinnrücklagen	-15.596	-21.369
Sonstige Rücklagen	2.052	2.346
Summe Eigenkapital	36.576	31.097
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	74	166
Finanzverbindlichkeiten	69.306	73.059
Leasingverbindlichkeiten	563	816
Passive latente Steuern	1.310	1.229
Summe langfristige Verbindlichkeiten	71.253	75.270
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	2.921	3.024
Finanzverbindlichkeiten	7.716	7.659
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.024	8.786
Sonstige Verbindlichkeiten	1.077	1.181
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	643	1.688
Leasingverbindlichkeiten	444	404
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	840	-
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	23.665	22.742
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	131.494	129.109

Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung

in T€	9M 2023	9M 2022
Periodenergebnis	11.648	8.611
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte	7.009	6.886
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	-2.638	-2.134
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen	-2.305	-2.918
(Zunahme)/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-427	-258
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.326	3.480
Zunahme/(Abnahme) der sonstigen (finanziellen) Verbindlichkeiten	-1.149	333
Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen	-196	84
(Zinserträge) und -aufwendungen	3.036	1.387
Ertragsteueraufwand	3.928	2.849
Ertragsteuerzahlungen	-3.007	-2.315
Gezahlte Zinsen	-2	-
Erhaltene Zinsen	189	-
Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	17.412	16.005
Zahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-597	-614
Zahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-48	-102
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-645	-716
Dividendenzahlungen	-5.875	-5.400
Rückkauf von eigenen Aktien	-286	-
Einzahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	634	-
Auszahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	-37	-
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten, abzüglich sonstiger Finanzierungskosten	-	83.838
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten und sonstiger Finanzierungskosten	-4.029	-85.000
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-329	-318
Gezahlte Zinsen	-2.891	-866
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-12.813	-7.746
Nettozunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.954	7.543
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	32.642	20.824
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September	36.596	28.367

Impressum

Herausgeber

PharmaSGP Holding SE
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: info@pharmasgp.com
www.pharmasgp.com

Investor Relations und Corporate Communications

PharmaSGP Holding SE

Jennifer Albers
Telefon: +49 89 85 89 639-208

E-Mail: ir@pharmasgp.com (Investor Relations)
E-Mail: presse@pharmasgp.com (Corporate Communications)

Konzept, Layout & Satz

cometis AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Deutschland

Telefon: +49 611 20 58 55-0
Telefax: +49 611 20 58 55-66

E-Mail: info@cometis.de
www.cometis.de

Bildnachweis: Shutterstock, Adobe Stock

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor und steht in beiden Sprachen im Internet unter <https://ir.pharmasgp.com> zum Download bereit. Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.

PharmaSGP Holding SE

Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: info@pharmasgp.com
www.pharmasgp.com